

AHK-Markterkundungsreise Lebensmittel & Getränke, Südafrika

Johannesburg & Kapstadt, 13. - 17. Februar 2012

Direktkontakte, Seminare, Store Checks etc.

Entdecken Sie den wachsenden Lebensmittel- und Getränkemarkt Südafrikas während dieser 4-tägigen Markterkundungsreise! Stetiges Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum sowie die hervorragende Reputation deutscher Produkte im Land begründen das Potenzial für deutsche Unternehmen der Branche. Besonders Spezialitäten, Konserven, Tiefkühlkost, Süß-/Backwaren, Getränke und weitere haltbare Produkte „Made in Germany“ werden auf dem südafrikanischen Markt verstärkt nachgefragt. Auch Marktinformationen zu weiteren Ländern des südlichen Afrikas werden bei dieser Reise vermittelt.



Der Markt

Der Lebensmittelhandel im südlichen Afrika hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt und befindet sich weiter im Aufschwung. Gründe hierfür sind ein stetiges Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum sowie zunehmende Urbanisierung und Wohlstandszuwachs.

Ihre Chance

Offizielle Schätzungen gehen von einem Zuwachs bis 2014 im 2-stelligen Milliardenbereich aus. Deutsche Produkte sind hoch angesehen und in immer mehr LEH zu finden. Viele deutsche Firmen, wie Haribo, Bahlsen und Dr. Oetker sind bereits erfolgreich vor Ort mit ihren Produkten vertreten.

Die Reise

Während der 4-tägigen Markterkundungsreise werden Sie die Lebensmittelbranche vor Ort in Südafrika kennenlernen. Fachvorträge und Seminare, aber auch Betriebsbesichtigungen und Store Checks sind Teil des Programms. Die Reise wird Sie in die beiden Metropolen Südafrikas, Johannesburg und Kapstadt, führen. Diese spiegeln unterschiedliche Kaufverhalten und abweichende Wirtschaftsstrukturen wieder.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsche Industrie- und Handels-
kammer für das südliche Afrika
Southern African-German Chamber
of Commerce and Industry



AHK-Markterkundungsreise Lebensmittel & Getränke, Südafrika

Datum	Programmpunkte*	Programmhinweise
Dienstag, 14.02. Joburg	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ankunft in Johannesburg (ca. 7 Uhr) ▪ Empfang und Begrüßung ▪ Markteinführungsveranstaltung ▪ Store Checks: Pick'n Pay, Hyper Checkers, Food Lovers ▪ Gemeinsames Abendessen mit Marktteilnehmern 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziel der Reise: Die Vermittlung von umfassenden, relevanten Informationen zur Erkundung des Marktes für Lebensmittel in Südafrika. ▪ Schwerpunkt im Branchenbereich: Fleisch- und Wurstwaren, Süß- und Backwaren, Konserven, Wein, Bier und sonstige Getränke. ▪ Kosten: Die Reise wird durch die AHK organisiert und vom BMELV gefördert. Die Teilnehmer tragen lediglich die anfallenden Übernachtungs-, Reise- und Transportkosten. Bitte beachten Sie auch den unten stehenden Hinweis zur Förderung. ▪ Kontakt für Rückfragen und Reiseplanung: AHK Südliches Afrika Frau Stephanie Meyer E: SMeyer@germanchamber.co.za Fon: +27 (0)11 486-2775 ▪ Teilnehmerzahl: 8-15 deutsche Unternehmen
Mittwoch, 15.02.. Joburg	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Workshop zum Thema LEH in Südafrika mit Marktexperten: Fokus auf Out-of-Home (HoReCa), Cash-and-Carry Großmärkte, Hospitality ▪ Flug nach Kapstadt (ca. 19 Uhr) 	
Donnerstag, 16.02. Kapstadt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Workshop zu Verbrauchergewohnheiten, Logistik etc.: Wie funktioniert der südafrikanische Markt, wie „tickt“ der Konsument? ▪ Produktionsbesichtigung bei Raith Gourmet: Fleisch, Delikatessen und Take-away-Produkte ▪ Gemeinsames Abendessen mit südafrikanischen Importeuren, Agenten, LEH etc. 	
Freitag, 17.02. Kapstadt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Besuche bei Einkäufern von Woolworth, Shoprite, Spar: Persönliche Gespräche und Austausch ▪ Besuch der Blaauwklippen Vineyards: Besichtigung inkl. Erfahrungsbericht des deutschen Eigentümers ▪ Rückflug nach Johannesburg (JHB) (ca. 18 Uhr) ▪ Rückflug JHB – Frankfurt (ca. 22 Uhr) 	
* Programmänderungen vorbehalten		

Hinweis zur Förderung durch das BMELV:

AHK-Geschäftsreisen werden vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen bei denen es sich um sog. De-minimis Beihilfen handelt. Um diese Leistungen kostenlos in Anspruch zu nehmen, verpflichtet sich das Unternehmen, eine entsprechende De-minimis Erklärung gegenüber der zuständigen AHK abzugeben.

Schicken Sie Ihre Interessenbekundung bitte an Herrn Sebastian Lewicz, GEFA
per E-Mail: lewicz@germanexport.org oder per Fax +49 30 4000 477 29.
Vielen Dank für Ihr Interesse. Sie werden in Kürze kontaktiert zur Klärung der Details. 2

AHK-Markterkundungsreise Lebensmittel & Getränke, Südafrika

Interessenbekundung:

Ja, ich interessiere mich für eine Teilnahme an der AHK-Unternehmerreise

Name, Vorname

Unternehmen

Straße / Nr. / PLZ / Ort

Telefon / Telefax / E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

Schicken Sie Ihre Interessenbekundung bitte an Herrn Sebastian Lewicz, GEFA
per E-Mail: lewicz@germanexport.org oder per Fax +49 30 4000 477 29.
Vielen Dank für Ihr Interesse. Sie werden in Kürze kontaktiert zur Klärung der Details. 3